

Protokoll der 23. Generalversammlung vom Donnerstag, 27. April 2017, 17.00 Uhr im Alterszentrum zum Lamm, Rebgrasse 16, Basel

Anmeldungen: 70; entschuldigt: 5; anwesend 73 Mitglieder

Bevor der Präsident Dr. Beat Trachsler mit dem offiziellen Teil der GV beginnt, begrüsst er die anwesenden Mitglieder des Kulturforums im Silberbergsaal des Kleinbasler Alterszentrums zum Lamm.

Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt Frau Gaby Manz und Herr Werner Steib.

2. Genehmigung des Protokolls der 22. GV vom 28.4.2016

Das Protokoll über das Geschäftsjahr 2016 lag dem Vereinsrecht gemäss vor der GV zur Einsicht auf. Es ist auch zu lesen auf der Homepage unter www.kulturforum-chemie.ch / GV Protokolle.

Das Protokoll wird bei 3 Enthaltungen genehmigt und verdankt.

3. Jahresberichte 2016 des Präsidenten

(wörtliche Wiedergabe)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder

Es ist Usus, dass im Jahresbericht eines Unternehmens den Mitarbeitenden erst am Schluss für ihren Einsatz vom Verfasser oder der Verfasserin gedankt wird. Mit dieser Einstellung kann ich mich nicht anfreunden. Denn, was vermag ein Vorgesetzter beziehungsweise eine Vorgesetzte auszurichten, ohne die zuverlässige Mitarbeit der Crew?

Lassen Sie mich also zuerst den verbindlichen Dank aussprechen den beiden Vorstandsmitgliedern Valerie Schläpfer, die es bestens versteht, die fortwährend wachsende Zahl von Anmeldungen kompetent zu bearbeiten, und Ursula Rogg, der die Mitglieder nicht nur das Funktionieren des Sekretariats, sondern auch die Druckvorstufe der Bulletins verdanken. In ihrer Verantwortung liegen nämlich deren Textredaktion und Bebilderung. Sodann geht mein Dank an unseren Kassier Xaver Schmidlin, der die Finanzen des Vereins professionell im Griff hat und mit seinen periodischen Berichten an den Vorstand offenlegt.

Sehr geehrte Mitglieder, Sie haben es beim aufmerksamen Lesen der 6 Bulletins, die wir für Sie auch im vergangenen Geschäftsjahr bereitgestellt haben, bestimmt bemerkt, dass Hanspeter Loeliger und Jörg Emhardt wie im

Vorjahr die Spitzenpositionen im Ausfindigmachen und Durchführen von Anlässen verteidigen konnten. Das verdient Anerkennung und Dank von Ihnen sowie auch von Seiten des Vorstands. Denn wenn es uns an attraktiven Ausschreibungen mangelt, können wir Ihren Erwartungen nicht gerecht werden. Auch Marcel Ferralli, unser Spezialist für Ausflüge unter dem Motto 'Kultur und Kulinarik', hat sich wieder 2 solcher Tagesreisen ausgedacht (nach Fribourg und ins Elsass) und nicht ohne Vergnügen begleitet. Auch die Vizepräsidentin Chantal Schneider ist ihrem Fachgebiet 'Konzert-, Musical- und Theateraufführungen' treu geblieben und hat sich um vergünstigte Karten zugunsten unserer Mitglieder bemüht. Nicole Heeb und Regula Kaufmann vervollständigen das vierblättrige Kleeblatt, dem ich für ihr Mittun im Vorstand herzlich danken möchte.

Zur üblichen Vorstandsarbeit im Berichtsjahr gehörten im Besonderen die Statutenrevision, welche wegen der geplanten Namensänderung des Vereins nötig wurde (Sie wird unter dem Traktandum 'Anträge des Vorstandes' zur Sprache kommen) sowie die dazu gehörigen Diskussionen.

Wiederum haben für den Vorstand zwei seiner Mitglieder je einen besonderen Anlass organisiert, nämlich im August Marcel Ferralli vorgängig der Sommersitzung eine Führung durch den historischen Teil des 'Stedtli' Laufen mit der Besichtigung des imposanten Birsfalls, des Roggenbachsaals im Stadthaus und mit einem Besuch des Laufentaler Museums. Und im Advent organisierte der Schreibende einen Besuch der Weihnachtsstube von Johann Wanner in der Schneidergasse. Der Fachmann für Weihnachtsschmuck berichtete in einer Causerie über die wechselnden Formen und Farben der Baumdekoration.

Im Geschäftsjahr 2016 hat das Kulturforum 121 Veranstaltungen durchgeführt, an denen 3'168 Personen teilgenommen haben (im Vorjahr waren es 3'012). Nach wie vor beliebt waren Angebote aus folgenden Gebieten: Führungen (1'252), Theater (469), Konzerte (454), Ausflüge und Besichtigungen (414) und Vorfasnachtsanlässe (347 Teilnehmende).

Immer wieder sehen wir uns mit der Situation konfrontiert, dass ausgeschriebene Anlässe rasch überfüllt sind und unsere Anfrage bei den Veranstaltern nach zusätzlichen Karten negativ beantwortet wird. 2016 war dies 33 Mal der Fall. Das ist unangenehm, für Sie, die Mitglieder, und für uns. Wenn möglich, bieten wir beim Besuch von Ausstellungen Parallelführungen an oder wir bieten den Anlass zu einem späteren Zeitpunkt nochmals an.

Die ausgeschriebene Kurzreise nach München und die Reisen ins Ruhrgebiet und ins Südtirol waren vorbereitet, konnten aber wegen zu geringem Interesse der Mitglieder nicht durchgeführt werden.

Xaver Schmidlin hat übrigens wieder eine Hitliste von jenen Mitgliedern erstellt, die besonders fleissig KuFo-Anlässe gebucht hatten. Es sind auf dem 1. Platz Elisabeth Bächtold mit 42 Buchungen, auf dem 2. Platz Wilfried Wehrli mit 39

Buchungen und ex aequo auf Platz 3 mit 29 Buchungen Esther Mesmer und Peter Waldvogel. Der verstorbene Bernhard Aerni hatte bis zum Monat September 2016 bereits 33 Veranstaltungen gebucht.

Leider müssen wir jedes Jahr auch von langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen, sei es dass sie wegen Altersbeschwerden an den Anlässen nicht mehr teilnehmen können oder weil sie sterben. Ich bitte Sie zum Gedenken an die Verstorbenen um eine Schweigeminute.

Über die finanzielle Lage im vergangenen Geschäftsjahr wird Sie unser Kassier informieren.

Ich möchte es nicht versäumen, bevor ich meinen Bericht über das Geschäftsjahr 2016 schliesse, unseren Inserenten herzlich zu danken für ihre Unterstützung.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

4. Finanzielles

Der Kassier Xaver Schmidlin präsentiert anhand diverser Folien und Statistiken auch den Abrechnungsbericht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

a) Rechnung 2016

Einnahmen	CHF 71'378	davon
	CHF 38'025	Mitgliederbeiträge
Auslagen	CHF 72'017	
Ertragsüberschuss	CHF - 639	
Guthaben PostFinance per 31.12.2016	CHF 50'476	
Eigenkapital per 31.12.2016	CHF 49'855	
Anzahl Mitglieder	762	767 (Vorjahr)

b) Bericht der Revisionsstelle

Dr. P. Lattmann verliest den Revisorenbericht mit der Empfehlung, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und den Kassier aufgrund seiner sorgfältigen Arbeit zu entlasten.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

c) Décharge des Kassiers

Dem Kassier Xaver Schmidlin wird einstimmig Décharge erteilt und seine Arbeit mit Beifall verdankt.

5. Entlastung des Vorstands

Die Anwesenden erteilen dem Vorstand einstimmig Décharge.

6. Wahlen (jeweils für ein Jahr)

a) Wahl des Präsidenten

Nachdem der Tagespräsident Urs Kissling der Versammlung den Präsidenten zur Wiederwahl empfohlen hat, wird dieser einstimmig und mit Applaus für ein weiteres Jahr gewählt.

b) Wahl des Vorstands

Mit Ausnahme der Vizepräsidentin Chantal Schneider, die sich aus dem Vorstand zurückzieht und die der Präsident am Schluss der GV offiziell verabschiedet wird, stellen sich die übrigen Vorstandsmitglieder für ein weiteres Vereinsjahr zur Verfügung. Die Funktion des Vizepräsidiums wird nun Jörg Emhardt übernehmen.

Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

c) Wahl der Revisoren

Die Revisoren Urs Kissling und Dr. Peter Lattmann werden für ein weiteres Jahr einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

7. Anträge

a) des Vorstands

Namensänderung von 'Kulturforum Novartis Syngenta' wegen Wegfalls der Subvention in '**Kulturforum Basel-Regio**' und Genehmigung der überarbeiteten Statuten gemäss Beilage im April-Bulletin 2017.

Der Präsident ruft den Anwesenden in Erinnerung, dass es wegen interner Umstrukturierungen zum Wegfall der jährlichen Subvention von Syngenta über CHF 2'000.00 und Novartis über CHF 10'000.00 gekommen ist (vgl. auch Jahresbericht der 22. GV) und unsere Bulletins nicht mehr den Pensioniertenmappen der beiden Firmen beigelegt werden. Somit sieht sich das Kulturforum veranlasst, die Mitgliedschaft für eine breitere Gruppe kulturell Interessierter zu öffnen, was auch die Namensänderung des Vereins in 'Kulturforum Basel-Regio' impliziert. Er bittet die Mitglieder, die Namensänderung und die damit verbundene Überarbeitung der Statuten (Beilage Bulletin April 2017) gutzuheissen.

Nachdem eine Anzahl von anwesenden Mitgliedern ihr Unverständnis gegenüber dem Vorgehen von Syngenta und Novartis ausgedrückt hat, wird die Namensänderung von 'Kulturforum Novartis/Syngenta' in 'Kulturforum Basel-Regio' und die damit verbundene Anpassung der Statuten einstimmig angenommen.

b) von Mitgliedern sind keine eingegangen

8. Diverses

Nachdem die Mitglieder, die die Hitliste der Buchungen anführen, sowie die verdienten Revisoren ein kleines Präsent entgegennehmen konnten,

verabschiedet der Präsident mit einer Laudatio die langjährige Vizepräsidentin Chantal Schneider.

B. Trachsler schliesst um 18.00 Uhr die 23. ordentliche Generalversammlung. Er lädt die Anwesenden ein, die von Hanspeter Loeliger zusammengestellte Dia-Show 'Mit dem KuFo unterwegs 2016' Revue passieren zu lassen und bittet zum anschliessenden Apéro.

Kulturforum Basel-Regio

Dr. Beat Trachsler
Präsident

Für das Protokoll
Ursula Rogg
Sekretariat

Basel, im April 2017

Vorstand für das Geschäftsjahr 2017:

Dr. Beat Trachsler (Präsident), Jörg Emhardt (Vizepräsident),
Xaver Schmidlin (Kasse), Valerie Schläpfer (Billett-Egge), Ursula Rogg
(Sekretariat/Redaktion Bulletin), Marcel Ferralli, Nicole Heeb, Regula Kaufmann,
Hanspeter Loeliger (alle verantwortlich für die Organisation von
Veranstaltungen).

Revisoren: Urs Kissling und Dr. Peter Lattmann